

Unsere Stiftung Waisenhaus

Im Jahr 1679 gründeten Frankfurter Bürger unter Mithilfe des Rates der Stadt Frankfurt am Main die Stiftung Waisenhaus.

Zahlreiche Förderer und Unterstützer aus dem Kreis der sozial engagierten Bürgerschaft haben in der Folgezeit dazu beigetragen, dass sich aus den Anfängen eine der großen Bürgerstiftungen der Stadt entwickelte.

Unsere Stiftung Waisenhaus verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke und ist heute einer der größten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Frankfurt am Main.



Waisenhaus

Stiftung des öffentlichen Rechts / gegründet 1679

Bleichstraße 10

60313 Frankfurt am Main

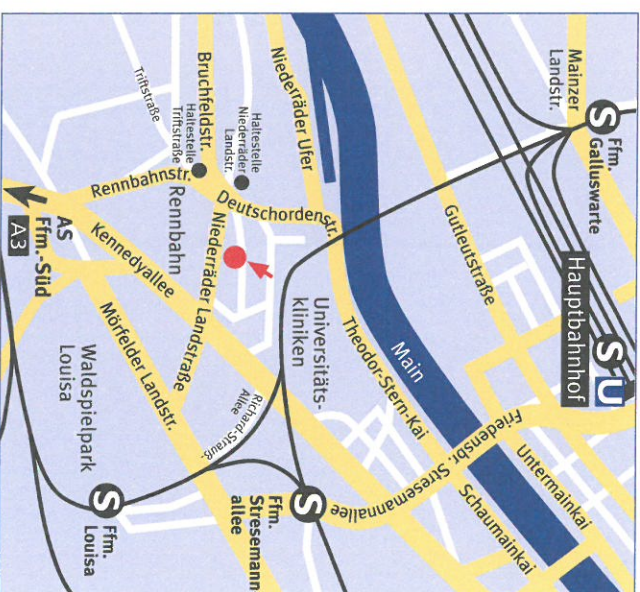
Telefon 069/298 003-0

Telefax 069/298 003-29

e-mail info@waisenhaus-frankfurt.de

info www.waisenhaus-frankfurt.de

Unser Standort



ab Hauptbahnhof:

Straßenbahnlinie 21, Haltestelle Niederräder Landstraße

ab Hauptbahnhof/Münchener Straße:

Straßenbahnlinie 12, Haltestelle Niederräder Landstraße

ab Südbahnhof und Flughäfen:

Buslinie 61, Haltestelle Triftstraße

nach Sachsenhausen:

Straßenbahnlinie 15, Haltestelle Niederräder Landstraße

zum Stadtzentrum ca. 20 Minuten


Waisenhaus
Stiftung des öffentlichen Rechts / gegründet 1679

Therapeutische Wohngemeinschaft Buchenrode

Niederräder Landstraße 40 - 42a

60528 Frankfurt am Main

Telefon 069 / 678 093 - 41

Telefax 069 / 678 093 - 49

e-mail twb.buchenrode@waisenhaus-frankfurt.de

waisenhaus-frankfurt.de

Internet www.waisenhaus-frankfurt.de

- **Stabilisierend – unser Angebot**

- **Das Ziel:**
- **den eigenen Weg finden**

Die Therapeutische Wohngemeinschaft Buchenrode (TWB) bietet Platz für junge Menschen im Alter von 13 – 21 Jahren, die im Rahmen des § 35a SGB VIII, von einer seelischen Behinderung bedroht oder beeinträchtigt sind.

Therapeutische Wohngemeinschaft

Hier erfahren die Bewohnerinnen und Bewohner Schutz und Geborgenheit, Förderung, Anregung, therapeutische Begleitung und menschliche Begegnung. Das individuell abgestimmte sozialtherapeutische Angebot ermöglicht es ihnen, sich zu stabilisieren und die Anforderungen des Alltags zu bewältigen.

Die Häuser

Die TWB verfügt über zwei schöne, geräumige Villen in einem über 9.000 qm großen Park mit altem Baumbestand. In den drei alters- und geschlechtsgemischten Wohngruppen der beiden Häuser haben 19 junge Menschen einen Lebensraum, um ihre individuellen Ressourcen zu entdecken und zu entfalten.

- **Kommunikativ – unser Ansatz**

- **Das Vorgehen:**
- **Eigenverantwortung entwickeln**

Gründe für eine Aufnahme

- Klinikaufenthalt in der Psychiatrie;
- fachärztliches Gutachten im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen des § 35a SGB VIII.

Unser therapeutisches Konzept: Selbstständigkeit fördern

Unser Team besteht aus pädagogischen Fachkräften mit therapeutischen Zusatzausbildungen und Berufserfahrung im Bereich der Psychiatrie.

Ein Psychiater als ärztlicher Konsiliar wird regelmäßig beratend oder behandelnd hinzugezogen. Es besteht darüber hinaus eine freie Arzt- und/oder Therapeutenauswahl.

Wir arbeiten mit einem methodenintegrierten Ansatz, dieser beinhaltet:

- Individuell abgestimmte Therapieplanung;
- Einzeltherapie und Familienberatung;
- Förderung lebenspraktischer Kompetenzen;
- Reintegration in die allgemeinbildende Schule, Berufsausbildung und Familie;
- Verselbstständigung in die eigene Wohnung.

- **Umfassend – unsere Möglichkeiten**

- **Die Leitlinie:**
- **neuen Mut machen**

Die praktischen Hilfen

Unsere Kooperationspartner:

- alle Schulen im Einzugsgebiet der Stadt Frankfurt am Main mit sämtlichen Schulformen;
- berufsorientierte Institutionen.

In der TWB unterrichtet vor Ort die Heinrich-Hoffmann-Schule „Schule für Kranke“ einzeln oder in Kleingruppen – mit dem Ziel der Eingliederung in eine allgemeinbildende Schule.

Unser Freizeitangebot

- großes Außengelände mit Sportplatz;
- Fitnessraum;
- gut ausgestatteter Werkraum;
- Musikraum;
- Kleinbus und Pkw für Ausflüge und Freizeiten.